Objekt:	Kameo mit römischem Kaiser (Vespasian?), 17. Jh.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 992c

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus mehrfarbigem Glas zeigt ein männliches Porträt im Profil nach rechts. Der Kopf ist oval bis eckig, im Nacken und auf der Wange sind Falten erkennbar. Die Nase ist recht lang und nahezu gerade. Das Unterlid weist wohl einen Tränensack auf. Die flache Stirn ist recht hoch. Der Dargestellte (am ehesten Vespasian 9-79 n. Chr.) hat sehr kurze Haare und trägt einen Lorbeerkranz. Dieses Stück gehört zu einer Serie von zwölf Porträts römischer Kaiser. Solche Serien waren besonders im 17. Jahrhundert weit verbreitet, beginnen gewöhnlich bei Julius Caesar (100-44 v. Chr.). Oft wurde dieses Schema aber aufgebrochen und die Reihe um spätere Kaiser wie Traian (53-117 n. Chr.) und Hadrian (76-138 n. Chr.) ergänzt. Auch unsere Serie wird wohl keine Reihe der ersten, aber vielleicht eine Auswahl der berühmtesten römischen Kaiser darstellen.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	H. 1,89 cm, B. 1,50 cm, T. 0,69 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Vespasian (9-79)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Herrscherbild
- Porträt
- Schmuck